

Sehr geehrte Frau Bundesministerin a.D. Leutheusser-Schnarrenberger,

sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Reuscher,

sehr geehrte Verantwortliche vom Verein „Woche der Brüderlichkeit e.V.“,

sehr geehrter Herr Strotmeier,

sehr geehrte Damen und Herren,

ich stehe hier als Leiter der Feuerwehr Sendenhorst heute vor Ihnen, voll Dankbarkeit und Respekt, um im Rahmen der Woche der Brüderlichkeit für die Feuerwehr Sendenhorst mit der Bernhard-Kleinhans-Plakette ausgezeichnet zu werden. Diese Anerkennung ist eine große Ehre für die Feuerwehr und ich möchte sie mit allen Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr teilen.

Die Feuerwehr Sendenhorst besteht ausschließlich aus ehrenamtlichen Mitgliedern. Tag für Tag, 365 Tage im Jahr sind wir rund um die Uhr für Sie einsatzbereit. Wir sind da, um zu retten, zu löschen, zu bergen, zu schützen und zu musizieren - unabhängig von Herkunft, Religion oder sozialem Status und unabhängig von persönlichen Interessen oder finanziellen Anreizen.

Wir sind offen für alle die sich bei der Feuerwehr einbringen wollen.

Die Feuerwehr Sendenhorst ist ein fester Bestandteil der städtischen Gemeinschaft. Wir stehen klar für die demokratischen Grundwerte in unserer Gesellschaft!

Ich möchte einmal kurz die verschiedenen Abteilungen innerhalb unserer Feuerwehr vorstellen:

1. Die Jugendfeuerwehr an beiden Standorten - sehr wichtig für den Nachwuchs der aktiven Feuerwehr.- quasi unsere Zukunft.
2. Die Kapelle in Sendenhorst und der Spielmannszug in Albersloh - Sorgen für die schönen Konzerte und geben den Veranstaltungen einen feierlichen Rahmen.
3. Die aktiven Einsatzkräfte der Feuerwehr. Nach dem Eingang vom Notruf 112 sind wir zu gut 90 % innerhalb von 9 Minuten oder schneller mit Mannschaft und Gerät bei Ihnen. Dabei starten wir immer da, wo wir gerade sind. Zu Hause, bei der Arbeit, Mitten in der Nacht, Weihnachten, Silvester und verpassen so manche Veranstaltungen oder kommen zu spät etc.
Vielen Dank an dieser Stelle an unsere Familien, die häufig hinter uns die Türen zu machen und uns den Rücken freihalten!
4. Die Alters- und Ehrenabteilung - steht für jahrzehntelange Erfahrung und Verbundenheit, die hier weitergelebt wird und uns allen zugutekommt.

Jede dieser Abteilungen trägt auf ihre Weise zum Zusammenhalt und zur Einheit unserer Feuerwehr bei. Wir investieren unzählige Stunden in die Ausbildung, in den Übungs- und Einsatzdienst, und bieten so Integration in eine aktive Gemeinschaft.

Besonders hervorheben möchte ich das demokratische Engagement unserer Feuerwehr innerhalb der städtischen Gemeinschaft. Wir stehen nicht nur für den Schutz und die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger ein, sondern nehmen auch aktiv an Entscheidungsprozessen teil, um das Wohl unserer Stadt zu fördern.

Ein Dank gilt auch der Verwaltung, dem Rat und unserer Bürgermeisterin für ihre Unterstützung unserer Arbeit. Ohne Ihre Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen wäre es uns nicht möglich, unsere Aufgaben so erfolgreich zu bewältigen.

Diese Auszeichnung gebührt nicht nur mir allein, sondern der gesamten Freiwilligen Feuerwehr Sendenhorst. Jeder einzelne von uns trägt dazu bei, dass wir sicher in unserer schönen Stadt leben können.

Vielen Dank.

Sendenhorst, 03.03.2024

Elmar Bornefeld, Leiter der Feuerwehr